

Strichzeichnungen zusammengestellt, die, jede für sich betrachtet, den Reiz einer feinen Skizze tragen, formell aber nicht untereinander verbunden sind und keine Fernwirkung haben (Abbildung 2). Jules Adlers Entwurf für den gleichen Zweck ist durchgeführt, bleibt aber ganz im Illustrativen haften (Abbildung 4). Die vielen Köpfe verunklaren sich schon in geringer Entfernung, ohne zu jenem Eindruck des Massenandrangs zu werden, der doch erzielt werden wollte. Und die Kopfleiste über dem Kassenschalter ist eben nichts anderes als eine malerisch aufgefasste Kopfleiste, die über einer Buchseite wirksam sein könnte. Auch Lonays Plakat für die Association des Dames françaises stellt eine Genreszene bildmässig mit durchgeführten Einzelheiten dar (Abbildung 40), ebenso Rolls Entwurf für den Journé de l'Orphelinat des Armées, auf dem immerhin die Schattenpartien so kräftig gegeneinandergestellt sind, dass die beschatteten Flächen auffällig wirken (Abbildung 16). Während Rolls den Hintergrund geschickt grün in grau verschwimmen lässt, hat Poulbot in seinem Plakat Exposition des Tableaux de maîtres modernes den Hintergrund mit Soldatengruppen in einem deutschen Gefangenenlager so überladen, dass sie sich schon bei geringerer Entfernung im Plakat verlieren (Abbildung 25). Freilich, der zeichnende Soldat zur Linken ist in grossen, ruhigen Konturen und breiten Flächen wirksam gegeben und leitet mit seinem nach rechts gewandten Blick zu der Gruppe im Hintergrund über. Ganz hilflos sind die Franzosen meistens in der Anordnung der Schrift. Ist sie bei dem oben besprochenen Blatt schon undeutlich, so ist die Schriftanordnung für das Auge noch unübersichtlicher und unfassbarer auf Steinlens Plakat: Les Belges ont faim (Abbildung 6). Auch für dieses Plakat ist eine vergrösserte Zeichnung verwandt, was recht stilwidrig ist. Der starke Ausdruck vieler kleiner Blätter Steinlens verliert sich in dieser Vergrösserung vollständig. Als Zeichnung gelungener, im Ausdruck packender ist Steinlens Entwurf für den Office de Renseignements pour les Familles dispersées (Ab-



SALLE GAVEAU  
45-47, Rue de la Boétie  
Le Samedi 27 Mai 1916  
à 8 heures 1/4

**CONCERT DE CHARITÉ**  
DONNÉ AU BÉNÉFICE  
DES MUTILÉS ET DES VEUVES  
DES LÉGIONNAIRES JUIFS

**PROGRAMME**  
Allocution de M. Marius MOUTET, Député  
M<sup>lle</sup> Félia LITVINNE, de l'Opéra  
Sofiste de S. M. L'EMPEREUR DE RUSSIE  
M<sup>lle</sup> Gabrielle GILLS M<sup>lle</sup> Mazy MARQUET  
de l'Opéra du Théâtre Sarah Bernhardt  
M<sup>l</sup> de MAX  
de la Comédie Française  
M<sup>lle</sup> Yvonne ASTRUC M<sup>l</sup> Lazare LÉVY

**AU CHAMP D'HONNEUR**  
Poème symphonique pour piano et orchestre  
Poésie de M. C. VILMAY Musique de M<sup>lle</sup> Rachael VIGNAL  
Orchestration L. A. MARICHEL  
accompagnés par l'Hubert et l'Orchestre des CONCERTS ROUGES  
Les séducteurs: M<sup>lle</sup> SORIA et M. BREMONT, de l'Opéra

**COMITÉ DE PATRONAGE**  
M<sup>l</sup> Marius MOUTET, Député, Président  
Membres: Madame la Doctoresse MARCUS - M. Victor BASCH  
Professeur à la Sorbonne, Vice-Président de la Ligue des Droits de l'Homme  
Armand MAYER (O. N.) - Jacques MEYER - LANDSMANN  
SÉGAL - SCHAPIRO - CHERCHEVSKY - Charles MAPOU

PRIX DES PLACES: LOGES DE FACE: 4 Places 100 Fr. - LOGES DE CÔTÉS: 6 Places 120 Fr.  
ORCHESTRE: 20 Fr. - 1<sup>re</sup> BALCON: 10 Fr. - 2<sup>e</sup> BALCON: Face 5 Fr. - CÔTÉS: 3 Fr. -  
On trouve des billets à la SALLE GAVEAU et chez les MEMBRES DU COMITÉ  
Trésorier: M<sup>l</sup> LANDSMANN, 62, Rue Lafayette, PARIS

ABEL PANN

ABBILDUNG 14  
Druck: H. Chochoin, Paris

PLAKAT

bildung 7). Hier aber steht der Beschauer hilflos vor der Schrift wie vor einer Wirrnis. Nur mühsam gelingt es dem suchenden Auge, den Zusammenhang der Buchstaben zu enträtseln. Dasselbe trifft für Forains Le bon Feu zu (Abb. 27). Allein die wirksame, auf den ersten Blick verständliche und einprägsame Zeichnung gibt dem Betrachter den Schlüssel zu dem unübersichtlichen Text, so dass er sich die Lektüre der Schriftreihen ersparen kann. Der zusammengekauerte Mann, die in armselige Kleider gehüllte Frau, der kahle, Raum vermittelnd eindrucksvoll Kälte, Frost und Not. Die gleichen Vorzüge und die gleichen Schwächen hat Forains Plakat: